



Ferlach in sicheren Händen

 ferlach.spoe.at

 facebook.com/spoe.ferlach

 [@spoe_ferlach](https://instagram.com/spoe_ferlach)

#stolzaufferlach

Zweit bestes Ergebnis nach 1945 für

DANKE!

Die Wahlen zum Ferlacher Gemeinderat und zum Bürgermeisteramt sind geschlagen. Ich bin überaus glücklich und dankbar für das Vertrauen, das die Ferlacherinnen und Ferlacher dem Team der SPÖ Ferlach und mir ausgesprochen haben.

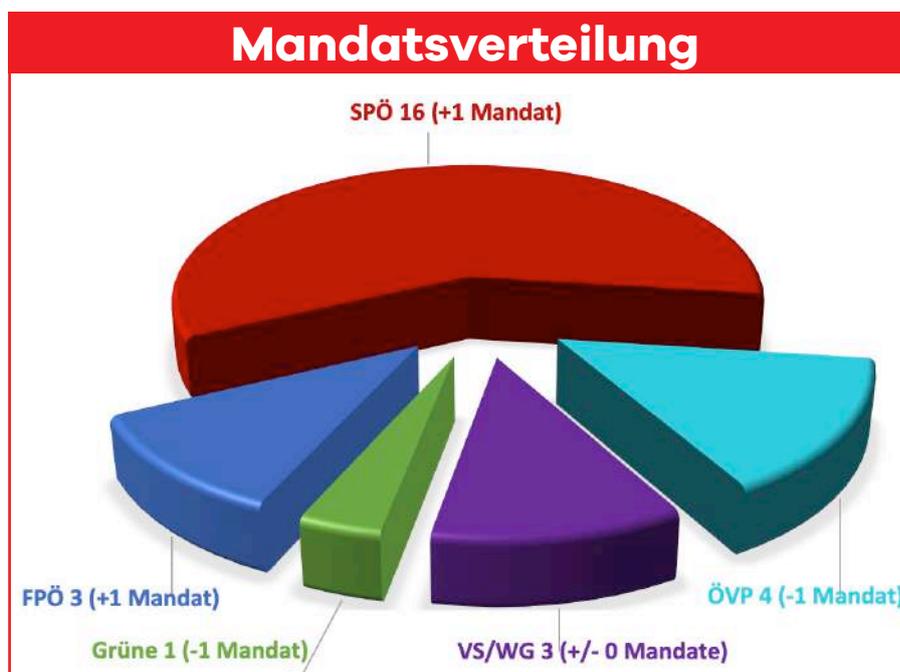
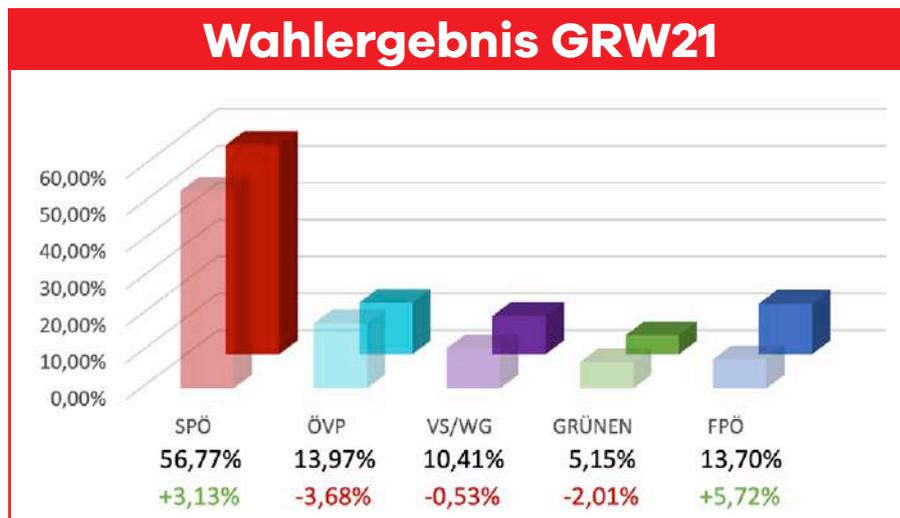
Es freut mich auch, dass die von mir praktizierte seriöse politische Herangehensweise in den letzten Jahren honoriert wurde. Dies ist auch der Weg, den ich in der nunmehrigen Amtsperiode weiter praktizieren möchte und diese konstruktive Arbeit auch fortsetzen werde.

So möchte ich es nicht verabsäumen, mich für das ausgesprochenen Vertrauen bei allen recht herzlich zu bedanken.

Aus Sicht der SPÖ Ferlach sind wir vom Ergebnis völlig überrascht und natürlich glücklich, dass die Wählerinnen und Wähler hier klare Verhältnisse geschaffen haben. Erfreulich ist es auch, dass zweitbeste Ergebnis nach 1945 für die Sozialdemokratie in Ferlach erreicht zu haben. Nur im Jahr 1979 wurde dieses Ergebnis noch übertroffen.

Neben dem Gewinn des 16. Gemeinderatssitzes konnte auch der 5. Stadtratssitz abgesichert werden.

Auf Grund des Wahlergebnisses sind wir nun in der glücklichen Lage, unser Team mit einem gelungenen Mix aus Jung und Erfahrung für Ferlach arbeiten zu lassen. Nicht nur im Gemeinderatsteam, auch bei den Stadträten konnten wir erfolgreich den Weg des Generationenwechsels einleiten. Mit der neuen Vizebür-



germeisterin Monika Pajnogac, dem Stadtrat Fabian Grabner und dem seinerzeit jüngsten Stadtrat Österreichs Ervin Hukarevic, weisen diese 3 jungen Mandatare ein Durchschnittsalter von 28 Jahren aus. Ergänzt wird unser junges Team von dem seit Jahrzehnten in der Kommunalpolitik erfolgreich tätigen Finanzreferenten Christian Gamsler und meiner Person.

Aber auch im Gemeinderatsteam setzt sich dieser Generationenwechsel fort und hier sind zukünf-

tig neben unseren erfahrenen Mandatarinnen und Mandataren junge engagierte Menschen für Ferlach mit Begeisterung und Herz am Werk.

In der Funktion als Fraktionssprecher agiert zukünftig Christian Wieser, der Christian Gamsler in dieser Funktion nachfolgt.

Noch neu im Team sind Pia Mikl und Sonja Rauter. Als Ersatz-Gemeinderatsmitglieder bereits angelobt und für die Zukunft schon

Für die Sozialdemokratie in Ferlach



Stadtsenatsmitglieder der SPÖ Ferlach: Ervin Hukarevic, Christian Gamsler, Bgm. Ingo Appé, Monika Pajnogac und Fabian Grabner. (v.l.n.r.)

jetzt im Einsatz sind - Andreas Buxbaumer, Elma Hukarevic, Andreas Woschnak, Fabian Frank, Armin Deomic, Stefanie Laussegger, Manuela Gamsler, Bernd Webernig - um nur einige unserer „neuen“ Jungen zu erwähnen.

Danke gilt es auch all jenen zu sagen, die im Zuge dieser Wahl unser Team verlassen haben. Nachdem schon 2019 meine damalige Vizebürgermeisterin Astrid Kirschner-Mack gesundheitsbedingt vorzeitig ihre Funktion zur Verfügung gestellt hatte, hat nunmehr auch ihre Nachfolgerin Stadträtin Sonja Woschnjak ihre Dienste in der Kommunalpolitik nach mehr als 2 Jahrzehnten beendet. Mit ihr auch Cornelia Hribernik, ein nicht wegzudenkender Bestandteil der Gesunden Gemeinde, des Pflegestammtisches, und vieler anderer sozialer Programme. Ein

Urgestein im Gemeinderat, Tino Wieser, hat ebenfalls der Jugend Platz gemacht und freut sich auf seine neue Aufgabe als Opa. Zwei Perioden war Karl-Michael Laussegger als Sprachrohr der ehem. Gemeinde Windisch Bleiberg im Gemeinderat tätig und hat nunmehr mit Thomas Laussegger seinen Nachfolger gefunden.

Ihnen allen gilt unser Dank für Ihren Einsatz für die Gemeinde und die Sozialdemokratie über all die Jahrzehnte.

Nun gilt es die Herausforderungen der Zeit anzunehmen und den erfolgreichen Weg für Ferlach fortzusetzen.

Allein für die nähere Zukunft haben wir genug Projekte in der „Pipeline“, die es nunmehr umzusetzen gilt; wie z.B. der Ausbau

des Bildungscampus, das Sportzentrum Rosental, das Haus der Begegnung, das Haus der Kultur und Musik, Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen, dem Schutz der Umwelt und unserer Naherholungsgebiete, Projekte betreffend Betreutes Wohnen, sozialen Wohnbau, usw.

Wie Sie sehen können, tragen unsere Programmschwerpunkte eine klare soziale Handschrift – unsere Wahlversprechen sind Programm und wir sind uns unserer Verantwortung voll bewusst, aber auch voller Tatendrang Ferlach weiter positiv zu gestalten.

Ihr alter/neuer Bürgermeister

Für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Ferlach, Ingo Appé, Franz Lang Straße 11, 9170 Ferlach. ERSCHENUNGSORT: 9170 Ferlach.

Gemeinderatsperiode 2021 bis 2027:

Erfolgreiche Budgetpolitik weiterführen - Investitionen schaffen und sichern Arbeitsplätze!

Geschätzte Ferlacherinnen und Ferlacher, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Auf Grund des großartigen Wahlerfolges der SPÖ-Ferlach bei der diesjährigen Gemeinderatswahl am 28. Feber 2021, wurde mir seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion das Vertrauen ausgesprochen, meine bisherige Funktion als Finanz- und Liegenschaftsreferent und 1. Vizebürgermeister zum Wohle der Stadtgemeinde Ferlach auch für die kommenden sechs Jahre weiter zu führen.

Obwohl dies inzwischen schon meine 6. Gemeinderatsperiode ist und ich nunmehr das am längsten dienende Gemeinderatsmitglied (seit 1991) bin, erfüllt mich diese Nominierung auch weiterhin mit großem Stolz.

Mit Demut und auch Respekt werde ich weiterhin versuchen, die finanziellen Geschicke der Gemeinde Ferlach bestmöglich zu lenken.

Gerade in Zeiten der Covid-19-Krise ist einerseits Erfahrung als auch Besonnenheit in finanziellen Angelegenheiten gefragt. Es muss die gesunde Mischung zwischen Einsparungen beziehungsweise Ausgabenreduzierungen sowie aber auch bei neuen investiven Maßnahmen gefunden werden.

In den kommenden Jahren stehen einige zukunftsweisende Projekte zur Verwirklichung an. Ob die Errichtung einer neuen Sportstätte, der Ausbau und die Sanierung der Volksschulen 1 und 2 in der Neubaugasse, die Gestaltung des Hauses der Musik, die weitere Sanierung des Bauhofes oder die laufenden Erneuerungen der gemeindeeigenen Wohnungen. Darüber hinaus werden Straßensanierungsarbeiten auch in der neuen Legislaturperiode unumgänglich sein. Ebenso wenig wie Projekte zur Erreichung der vorgeschriebenen Klimaziele oder im Bereich des Katastrophenschutzes.

Das gemeinsame Ziel bei all diesen Projekten muss es auch sein, möglichst vielen Ferlacher Unternehmungen die Möglichkeit der Angebotslegung bei den verschiedensten Ausschreibungen zu ermöglichen.

Somit wird gesamtpolitisch das Hauptaugenmerk in den kommenden Jahren wieder auf den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen durch zielgerichtete, zukunftsweisende und auch klimaschonende Investitionen gelegt werden müssen.

Herzlichst

Ihr



1. Vzbgm. Christian Gamsler, MSc



Neue Garagen am Bauhof Ferlach



Die Reise beginnt!

Ich heiße Monika Pajnogač und seit 8. April bin ich 2. Vizebürgermeisterin der Stadtgemeinde Ferlach. Genau so wie dieses Amt auszufüllen, ist es neu für mich, einen Vorstellungstext über mich selbst zu schreiben. „Aber wer ins kalte Wasser springt, taucht ins Meer der Möglichkeiten“, so sagt man zumindest.

Und so kalt ist das Wasser für mich auch gar nicht. Nicht nur, weil ich schon seit einigen Jahren Teil der SPÖ bin, sondern auch weil ich beruflich schon lange die Interessen von Menschen vertrete.

**»Früher hätte man
„Arbeiterkind“ zu mir
gesagt.«**

2. Vzbgm. Monika
Pajnogac

Aber alles der Reihe nach. Früher hätte man „Arbeiterkind“ zu mir gesagt. Mein Vater gelernter Schlosser, meine Mutter Hausbesorgerin. Da war mir eine Lehre als Großhandelskauffrau schon beinahe in die Wiege gelegt. Nach meinem Lehrabschluss und mehreren Jahren im Projektmanagement bei einer größeren Firma, bin ich dann bei der Gewerkschaft gelandet. Seit bald 4 Jahren setze ich mich täglich dafür ein, dass arbeitende Menschen zu ihrem Recht kommen. Darüber hinaus arbeite ich kärntenweit an Projekten, um die Arbeitswelt gerechter und fairer zu machen. Das ist zurzeit aber richtig schwer und braucht daher echten Zusammenhalt.

Und politisch? Als „Arbeiterkind“ war der Weg in die SPÖ nicht weit. Doch ein Satz beschreibt meinen Antrieb ziemlich genau: „Man kann Umstände

zur Kenntnis nehmen, darf aber nicht bereit sein, sie hinzunehmen“. Der einzige Weg diesem Spruch auch Taten folgen zu lassen, war der Schritt in Richtung Politik. Denn nur dort werden die Spielregeln für das Miteinander ausgemacht. Das lässt sich als Vorsitzende der SPÖ-Frauen in Ferlach gut angehen. Was mir eine große Hilfe ist, ist das Team, mit dem ich arbeite. Denn gerade bei den Themen Frauen, Familie und Soziales gibt es viel zu tun.

Da sind wir auch schon mitten im Thema. Als 2. Vizebürgermeisterin bin ich für spezielle Bereiche zuständig. Meine Tätigkeitsbereiche sind Bildung, Frauen, Familie und Soziales. Ein richtig großes Aufgabengebiet. Doch wer soweit gelesen hat, der weiß bereits, dass ich vielleicht neu im Amt bin, aber es gewohnt bin Dinge anzupacken und umzusetzen.

„Und was genau möchtest du anpacken? Wie schauen deine Projekte aus?“, höre ich die Fragen bereits. Und sie sind wichtig, gut und gerechtfertigt. Doch bei so einem riesigen Tätigkeitsbereich ist es mir eines besonders wichtig. Ich möchte erst meine Hausaufgaben machen, bevor ich zur Schularbeit antrete. Das heißt, ich habe bereits begonnen, mir einen Überblick über die Ausgangslage zu machen. Die nächsten Tage und Wochen wird das sicherlich noch in Anspruch nehmen. Es macht keinen Sinn, sich jetzt hinzustellen und ein Projekt nach dem anderen vorzulegen, was vielleicht nur heiße Luft war. Da bitte ich einfach vorab um Verständnis. Denn diese Art der Politik hilft leider nur sehr wenig, wie wir leider wissen.

Doch so ganz ohne Ausblick kann ich nicht abschließen. Ein Vorhaben möchte ich namentlich hervorheben. Das Projekt Bildungscampus Ferlach. Dieses wird, wie



alle bereits beschlossenen Vorhaben, umgesetzt. Weil es wichtig ist, für unsere Kinder gute Bildungsmöglichkeiten im Ort zu haben. Weil es wichtig ist, für die Eltern ihre Kinder in der Nähe zu haben. Und weil es für Ferlach wichtig ist, so ein Aushängeschild zu haben. Damit unser wunderschöner Ort noch lebenswerter für Jungfamilien wird.

Nun bin ich mit meinem Text wirklich am Ende und es hat riesig Spaß gemacht, ihn zu schreiben. Genau das erwarte ich mir auch für die nächsten sechs Jahre. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern mit Freude und Engagement an einem noch lebens- und lebenswerteren Ferlach zu arbeiten. Ich freue mich über jede Rückmeldung, jeden Vorschlag und jede Idee.

Packen wir ´s an!

Ihre

Monika Pajnogac

2. Vzbgm. Monika Pajnogac

Das Gemeinderatsteam der SPÖ Ferlach!

Ferlach in sicheren Händen



Christian Gamsler
1. Vizebürgermeister



Josef Schummi
Gemeinderat



Sonja Rauter
Gemeinderätin



Edith Obiltschnig
Gemeinderätin



Siegfried Scheriau
Gemeinderat



Franz Wutte
Gemeinderat



Manfred Kleiner
Gemeinderat



Andreas Buxbaumer
Ersatzgemeinderat



Andreas Woschnak
Ersatzgemeinderat



Elma Hukarević
Ersatzgemeinderätin



Armin Deomić
Ersatzgemeinderat



Stefanie Laussegger
Ersatzgemeinderätin



Manuela Gamsler
Ersatzgemeinderätin



Sabine Kumer
Ersatzgemeinderätin



Josef Gamsler
Ersatzgemeinderat



Igor Roblek
Ersatzgemeinderat



Emil Meglitsch
Ersatzgemeinderat



Monika Pajnogač
2. Vizebürgermeisterin



Ervin Hukarević
Stadtrat



Fabian Grabner
Stadtrat



Anna Mak
Gemeinderätin



Pia Mikel
Gemeinderätin



Herbert Grabner
Gemeinderat



Thomas Laussegger
Gemeinderat



Christian Wieser
Gemeinderat



Fabian Frank
Ersatzgemeinderat



Bernd Webernig
Ersatzgemeinderat



Rene Krüttner
Ersatzgemeinderat



Ingo Appé
Bürgermeister

Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Inklusion



Sechs Jahre lang durfte ich als jüngster Stadtrat Österreichs für unsere wunderschöne Stadtgemeinde Ferlach arbeiten – den Titel des Jüngsten habe ich nun wohl österreichweit, aber auch in unserer Gemeinde, verloren, denn mit meinem Kindergarten- und Schulfreund Fabian Grabner

haben wir nun einen um ein paar Tage jüngeren Stadtrat. Hiermit gratuliere ich und wünsche sowohl ihm als auch Vizebürgermeisterin Monika Pajnogac alles Gute zu den neuen Funktionen und viel Erfolg bei der Arbeit. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Bürgermeister Ingo Appe für das entgegengebrachte Vertrauen, eine weitere Legislaturperiode im Stadtrat unserer Stadtgemeinde weiterarbeiten zu dürfen.

Wie bei jeder Wahl gab es auch bei dieser strategische Überlegungen bezüglich der Referatseinteilungen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist das Thema Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit international, aber auch national, etwas in den Hintergrund gerückt. Deshalb haben wir beschlossen, aus dem Umweltreferat das Referat „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ zu machen. Viele Projekte wurden in den vergangenen sechs Jahren im Umweltreferat umgesetzt, aber einiges haben wir noch

vor: Hier geht es natürlich weiterhin um die Abfallentsorgung, den Kampf gegen illegale Müllablagerung, saubere Geh- und Radwege, Bewusstseinsbildung und vieles mehr. Noch viel mehr Wert werden wir künftig auf Klimaschutz und die Projekte der Klima- und Energiemodellregionen legen. Im Bereich der Nachhaltigkeit gilt es, für unsere Kinder und Enkelkinder nachhaltige Investitionen zu tätigen. Dabei möchte ich primär die Trinkwasserversorgung hervorheben, sowie die nachhaltige Nutzung von Ressourcen in unserer Gemeinde.

Im Bereich der Inklusion wird der Einsatz weiterhin dem vielfältigen Zusammenleben aller Generationen in Ferlach gelten. Wir sind eine vielfältige Stadtgemeinde, in der Menschen aus mehr als 50 Nationen leben. Wir sind eine Stadtgemeinde, die für alle Generationen ein attraktives Angebot parat hat. Nun gilt es, dieses Zusammenleben weiterhin zu fördern und weitere Angebote für alle Ferlacherinnen und Ferlacher und alle, die ihre Zeit in unserer Gemeinde verbringen, zu schaffen.

Last but not least möchte ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen in die SPÖ Ferlach bedanken. Somit bleibt Ferlach weiterhin in #sicherenhänden.

#sauberesferlach
#gemeinsamfürferlach
#ferlachinsicherenhänden

Ihr

Stadtrat Ervin Hukarevic



Flurreinigungsaktion April 2021

Hoch- und Tiefbau, Jugend, Sport und Kultur

Zuallererst möchte ich mich bei all jenen bedanken, die mit ihrer Stimme bei der Gemeinderatswahl am 28. Februar 2021 für die SPÖ Ferlach solch ein fantastisches Wahlergebnis ermöglicht und bewirkt haben. Damit bekamen wir den Auftrag, sechs weitere Jahre für unsere liebenswerte Stadtgemeinde Ferlach zu arbeiten und die Zukunft mitzugestalten.

Einige kennen mich schon und für die, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich hiermit vorstellen. Mein Name ist Fabian Hans Grabner. Ich bin 25 Jahre alt und studiere an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt Philosophie im Bachelorstudium, welches ich im heurigen Jahr abschließen werde. In Ferlach aufgewachsen, besuchte ich den städtischen Kindergarten, die Josef-Friedrich-Perkonig Volksschule Ferlach, die Hauptschule Ferlach und maturierte anschließend an der HAK 1 International in Klagenfurt am Wörthersee. In meiner Freizeit lese ich nicht nur gerne gute Bücher, sondern man findet mich auch beim Laufen und Wandern in unserer schönen Stadtgemeinde.

In meiner Zeit an der Handelsakademie weckte sich das Interesse an der Politik in mir. Beginnend mit dem Lesen und Betrachten von politischen Beiträgen sowie Artikeln beschloss ich im Jahr 2013 mich aktiv in die Politik der Stadtgemeinde Ferlach und auch allgemein einzubringen. Nebenbei bin ich Mitglied verschiedener Vereine in Ferlach. Es ist das Mit-andere-Arbeiten, dass mein soziales und politisches Engagement antreibt. So wäre für mich ein Leben ohne Politik und politische Arbeit heute schwer vorstellbar. Der Philosoph Aristoteles sagte schon,



dass der Mensch ein „Zoon politikon“ ist. Dieser Begriff kommt aus dem altgriechischen und bedeutet so viel wie „der Mensch als soziales, politisches Wesen“. Dieser Beschreibung würde ich mich voll und ganz zuordnen.

Ich freue mich sehr, dass ich in Zukunft als Stadtrat für die Bereiche Hoch- und Tiefbau, Jugend, Kultur und Sport für die Ferlacher Bevölkerung arbeiten darf. Für die nächsten Jahre stehen viele Projekte an, die umgesetzt werden wollen. Hervorzuheben ist hier die Errichtung des Sportzentrums, in dem unsere Fußballvereine eine neue Heimat finden sollen. Noch heuer kann die Ganzjahres Eishalle der HTC-Eissport GmbH in Ferlach fertiggestellt und in Betrieb genommen werden. Damit hätte auch der in unserer Gemeinde beheimatete Eishockey Verein ESV Ferlach eine neue Spiel- und Trainingsstätte. Des Weiteren bin ich davon überzeugt, dass das Rad- und Gehwegnetz in Ferlach weiter ausgebaut werden muss.

Bedauerlicherweise verhindert die COVID-19-Pandemie, dass

Kulturschaffende ihrer Tätigkeit nachgehen können und uns somit nicht mit ihren Kunstwerken und Aufführungen beeindrucken können. Auch unsere Jugend hat es in dieser Zeit nicht leicht. Sei es der Schulalltag, der zurzeit anders abläuft als gewohnt, aber auch Sport- und Freizeitaktivitäten, beispielsweise in Vereinen in der Stadtgemeinde, können gegenwärtig nur eingeschränkt bis gar nicht ausgeübt werden. Mit der Einrichtung des Freiluft-Jugendzentrums wurde eine Möglichkeit für Jugendliche geschaffen, um sich unter Rücksichtnahme der Hygienemaßnahmen zu treffen.

Ich freue mich schon auf die vielen persönlichen Gespräche und die neue Herausforderung. In diesem Sinne wünsche ich euch alles Gute und bleibt's gesund!

Ihr

Fabian Grabner

Stadtrat Fabian Grabner



Stolz auf unser Ferlach!

Als neuer Fraktionssprecher der SPÖ Ferlach möchte allen Mandatarinnen und Mandataren, die für die nächsten 6 Jahre den Einzug in den Gemeinderat geschafft haben, herzlich gratulieren.

Die SPÖ Ferlach ist mit einem Team angetreten, dass vor allem der Jugend eine starke Stimme gibt. Mit einem Altersschnitt von unter 30 Jahren, wurden 6 wichtige Positionen in unserer Gemeinde durch junge, kluge und engagierte Köpfe der SPÖ Ferlach besetzt. Aber nicht zu vergessen, sind all die Jungen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und die Ersatzmitglieder, die sich in unseren Reihen befinden.

Der Erfolg der letzten Jahre ist aber sicherlich darauf zurück zu führen, dass wir stets eine sehr gute Mischung aus jungen und erfahrenen Mandatarinnen und

Mandataren sowie Menschen aus allen Lebensbereichen in unseren Reihen vereinen und dadurch alle unsere Entscheidungen vorab aus vielen verschiedenen Perspektiven sehen und diskutieren.

Jetzt, wo der neue Gemeinderat konstituiert ist, müssen wir sofort in die Arbeit für die Ferlacher Bevölkerung übergehen. Viele große und kleinere, aber nicht weniger wichtige Projekte, stehen bereits an und wir haben den Auftrag der Bevölkerung die kommenden Herausforderungen nach bestem Wissen und Gewissen für die Ferlacherinnen und Ferlacher zu meistern und so unser liebens- und lebenswertes Ferlach weiter voran zu bringen.

In den vergangenen Perioden, waren sich alle Fraktionen nicht immer einig und das ist auch gut so. Denn Demokratie lebt ebenso vom Diskurs wie vom Konsens. Über 90% einstimmig gefasste Beschlüsse im Gemeinderat belegen, dass die Zusammenarbeit funktioniert - auch wenn in den Ausschüssen vor den Gemeinderatssitzungen hart, aber meistens fair diskutiert wurde.

Dafür wurden wir letztlich auch gewählt - um professionell für die Ferlacher Bevölkerung zu arbeiten. Das bedeutet selbstverständlich auch, persönliche Befindlichkeiten, Sympathien oder gar Abneigungen auszublenden, um zukunftsgerichtete, nachhaltige Sachpolitik zu verwirklichen. Mit Respekt und einem unvoreingenommenen und ehrlichen Zugang zueinander, werden wir gemeinsam das Beste für unsere Gemeinde erreichen.

Gemeinsam können wir Ferlach weiter voranbringen und dazu beitragen, dass wir weiterhin mit gutem Grund STOLZ AUF UNSER FERLACH sein können.

Am Ende des Tages, hat die Ferlacher Bevölkerung entschieden und mit Ihrer Entscheidung die SPÖ Ferlach mit einer starken Mehrheit im Gemeinderat, dem Gewinn eines Mandates und dem Amt des Ferlacher Bürgermeisters ausgestattet. Wir sind uns der Verantwortung bewusst und nehmen den durch die Bevölkerung klar erteilten Auftrag gerne an und werden die erfolgreiche Arbeit für Ferlach weiterführen.

In diesem Sinne, hoffen wir auf eine professionelle Zusammenarbeit mit allen Fraktionen und ich wünsche uns allen viel Kraft und Ausdauer für die kommenden Herausforderungen.

Zum Abschluss darf ich mich bei den ausscheidenden Mandatarinnen und Mandataren für ihren langjährigen Einsatz und ihre aufgewendete Zeit bedanken und wünsche allen alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft.

Ihr



Fraktionssprecher
Christian Wieser



20. Mai 2021

"Suchtprävention"

Fr. Heidi Krammer

28. Mai 2021

**"Wie unterstützte ich
mein Kind bei Emotionen/
Gefühlsausbrüchen"**

Dr.in Isabella Sankl

18.30 - 20.30 Uhr

ÖGB Raum

Kirchgasse 5, 9170 Ferlach

Anmeldung unter:

0650/65 17 927

edith.obiltschnig@aon.at

Alle Vorträge sind kostenlos!

Die Jugend gestaltet Ferlach mit!

Die Gemeinderatswahlen 2021 sind vorbei und Ferlach hat gewählt! Neben unserem Bürgermeister Ingo Appe und dem 1. Vizebürgermeister Christian Gamsler, welche jahrelange Erfahrung mitbringen, konnte die SPÖ Ferlach viele junge Köpfe für sich gewinnen. Sie werden sich für die nächsten sechs Jahre voller Elan und neuer Ideen für ein noch lebenswerteres Ferlach einsetzen. Die Mischung aus junger und erfahrener Generation macht den Unterschied. Deshalb sind alle Mitglieder der SJG-Ferlach auch im Gemeinderat vertreten. Rund um Monika Pajnogac als 2. Vizebürgermeisterin, Stadtrat Ervin Hukarevic und Stadtrat Fabian Grabner stehen auch viele weitere junge Frauen und Männer als Sprachrohr den Ferlacherinnen und Ferlacher zur Verfügung.

Was macht die SJG während der Pandemie?

Leider hat uns die Coronapandemie schon seit längerer Zeit fest im Griff. Trotzdem plant und hofft die SJG-Ferlach auf die Umsetzung ihrer traditionellen Veran-

staltungen. Mit regelmäßigen Videokonferenzen tauschen wir uns über neue Ideen und Vorschläge aus.

Wenn auch Du die Möglichkeit haben möchtest, deine Ideen zu verwirklichen und motiviert bist aktiv mitzuwirken, dann melde dich gerne unter **0650/56 200 69**.

In Ferlach gilt nämlich: Kinder und Jugendliche gestalten ihre Stadt!

Freizeitangebote

Jugendarbeit hat in Ferlach einen hohen Stellenwert, da die Gemeinde ein wesentlicher Partner der offenen Jugendarbeit ist. Diese richtet sich mit Angeboten vor allem an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Frau Meggie Meesters und ihr Team bieten im young@ferlach Ausflüge, Aktivitäten im Freien, Unterhaltung, Bildung und persönliche Beratung.

Auf Wunsch unserer #bikergang wurde für die Kinder und Jugendlichen letztes Jahr gemeinsam mit dem Bauhof ein Erd-Trail eröffnet. Auch von unserem Ganz-

jahreseisportzentrum und dem Rosentaler Sportzentrum werden vor allem unsere jungen Sportlerinnen und Sportler profitieren.

Eure

SJG-Vorsitzende Elma Hukarevic



Unsere Anträge im Gemeinderat:

GEMEINDERATSSITZUNG
29.April 2021

Gründung des E5 Teams

ANTRAG eingereicht

SPÖ | Ferlach

GEMEINDERATSSITZUNG
29.April 2021

Neugestaltung der Müllinsel im Bodental

ANTRAG eingereicht

SPÖ | Ferlach

GEMEINDERATSSITZUNG
29.April 2021

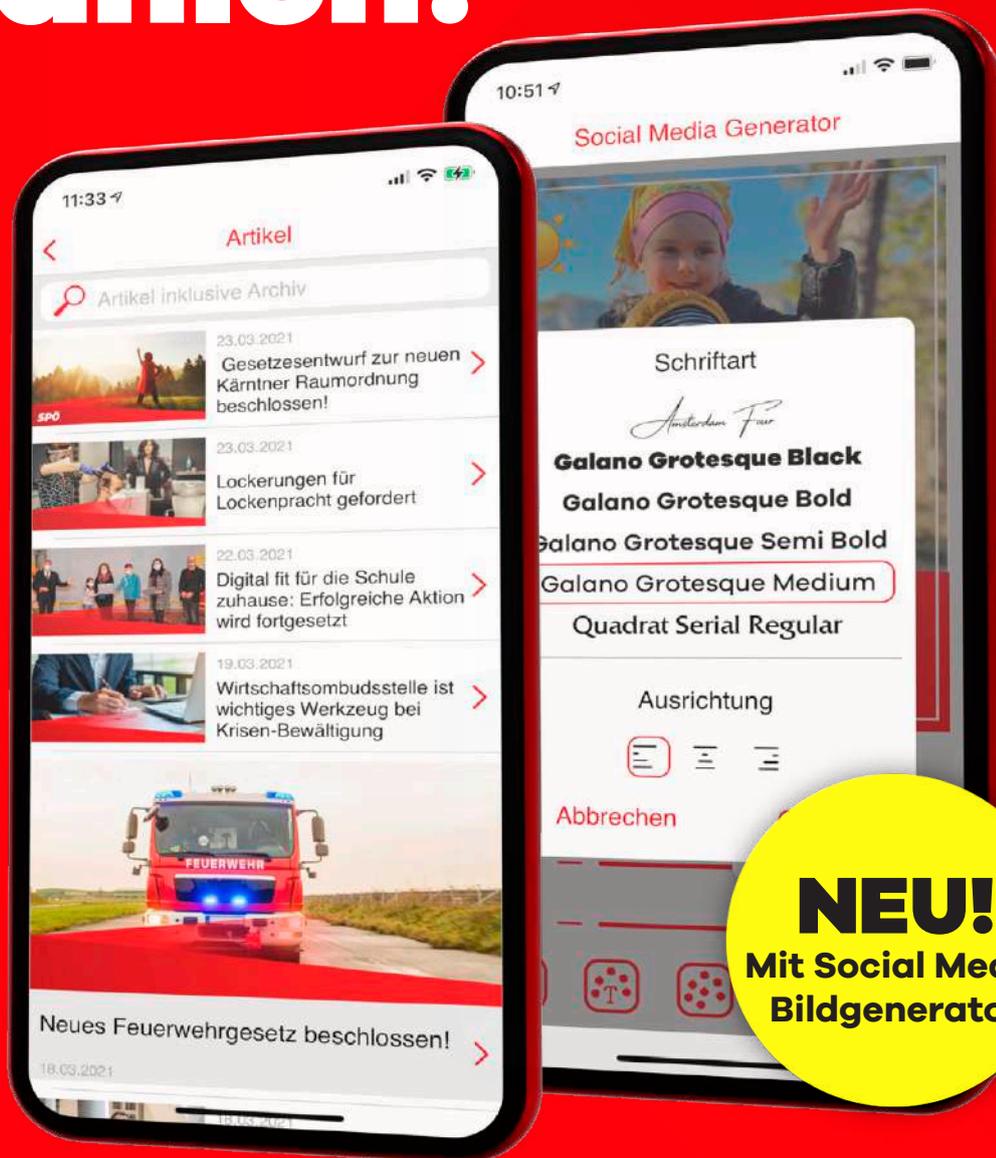
Verlängerung der Förderung „Ölkesselfreie Gemeinde“

ANTRAG eingereicht

SPÖ | Ferlach

Warum diese App herunterladen?

Weil wir Ihnen die
ganze Geschichte
erzählen!



SPÖ | Kärnten App

News - Service - Termine - Lokales - Argumente